

Vorlage Nr. VI/30/2023
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 1

Einholung einer Ermächtigung zum Kauf eines neuen Dienstkraftfahrzeuges (Vermessungsfahrzeug) gemäß Punkt 3.5.3 der Richtlinie zur Beschaffung, Nutzung und Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen

A Problem

Das Vermessungs- und Katasteramt verfügt für seinen Außendienst derzeit über fünf Messbusse (Kleintransporter). Mittelfristig soll der Fahrzeugbestand auf vier Fahrzeuge reduziert werden. Das älteste Vermessungsfahrzeug ist im September 2010 zugelassen worden. Zwei weitere Fahrzeuge wurden im Januar 2012 und im November 2012 zugelassen. Bei diesen Fahrzeugen handelt es sich um Dieselfahrzeuge. Zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes und zur Vermeidung von Mehrkosten durch Überalterung von Fahrzeugen ist es unabdingbar, den Fahrzeugbestand sukzessive zu erneuern.

Es besteht der Bedarf, den ältesten Messbus durch ein neues vollelektrisches Fahrzeug zu ersetzen.

B Lösung

Das Vermessungs- und Katasteramt wird gemäß 3.5.3 der Richtlinie zur Beschaffung, Nutzung und Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen der Stadt Bremerhaven zum Kauf eines vollelektrischen Vermessungsfahrzeuges ermächtigt. Mit der Neubeschaffung (Lieferung voraussichtlich Frühjahr 2024) soll das derzeit fast 13 Jahre alte Vermessungsfahrzeug ersetzt werden.

Fahrzeuge sind vorrangig zu leasen bzw. aus einem Rahmenvertrag zu beschaffen. Aufgrund der Fahrzeugfarbe (tieforange) und von umfassenden Umbaumaßnahmen im Innenraum scheidet beides aus.

Die Messfahrzeuge sind in der Tiefgarage des Technischen Rathauses unterzubringen. Die bauliche Situation (niedrige Einfahrtshöhe durch das Tor, bestehende Stahlbetonträger sowie die Steigung der Zufahrtsrampe) lässt keine Fahrzeuge mit einer Höhe von >1,89 m zu. Daher ist die Auswahl geeigneter Fahrzeuge eingeschränkt. Auf die Beifügung eines Beschaffungsbogens wird aus den vorgenannten Gründen verzichtet.

Es wird diesbezüglich auf den anliegenden Vergabevermerk verwiesen.

C Alternativen

Es besteht keine empfehlenswerte Alternative.

...

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Die Kosten der Beschaffung des vollelektrischen Vermessungsfahrzeuges mit den erforderlichen Sonderausstattungen belaufen sich auf 57 T€ netto ab Werk. Im Anschluss sind Einbauten im Fahrzeuginnenraum für die Unterbringung von Vermessungsgerät vorzunehmen. Hierfür fallen voraussichtlich ca. 15 T€ netto an.

Die Beschaffung eines emissionslosen Vermessungsfahrzeugs trägt den Umweltstandards, etwa des Gesetzes über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge, der Beschlusslage des Magistrats zur Fuhrparkstrategie und zum lokalen Klimaschutz, Rechnung. Die Vorlage entfaltet keine geschlechterbezogenen Auswirkungen. Belange von ausländischen Mitbürger:innen sind ebenso wie besondere Belange des Sports oder von Menschen mit Behinderung nicht betroffen. Eine besondere örtliche Betroffenheit eines Stadtteils kann nicht festgestellt werden.

E Beteiligung / Abstimmung

Die Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung beim Personalamt (11/1) wurde im Vorfeld hinsichtlich der Quotenregelung des Gesetzes über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge beteiligt. Im Rahmen der Richtlinie zur Beschaffung, Nutzung und Veräußerung von Dienstkraftfahrzeugen sind vor endgültiger Beschaffung das Personalamt/Zentrale Angelegenheiten (11/1) und das Rechnungsprüfungsamt (14) zu beteiligen. Der Kaufvertrag ist durch den Magistratsdirektor und durch VI gegenzuzeichnen.

Seestadt Immobilien wurde im Vorfeld über die Möglichkeit des Austausches der bestehenden Wallbox beteiligt. Es kann für das zweite vollelektrische Vermessungsfahrzeug eine Wallbox mit zwei Ladepunkten installiert werden.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Beschaffung eines vollelektrischen Vermessungsfahrzeuges ist für die Öffentlichkeitsarbeit geeignet. Es besteht eine Informationspflicht nach dem BremIFG.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat nimmt Kenntnis von dem in der Anlage zur Beschlussvorlage befindlichen Vergabevermerk und ermächtigt das Vermessungs- und Katasteramt zur Beschaffung eines vollelektrischen Vermessungsfahrzeuges.

gez.

Schomaker
Stadtrat

Anlagen